

Inhaltsverzeichnis

Der Taufstein zu Pechtelsgrün	3
--	----------

Der Taufstein zu Pechtelsgrün

S. Fickenwirth a. a. 0. S. 276.

In der südlich vom Dorfe [Pechtelsgrün](#) bei [Reichenbach](#) gelegenen Waldung liegt rechts von dem gewöhnlichen alten Fußwege nach dem Dorfe in einem Fahrweg ein 4 Ellen langer und 1¼ Elle breiter [Granitstein](#), worauf ein [Kreuz](#) eingehauen ist. Daneben läuft ein kleiner Bach und mit dem Wasser desselben sollen vor langen Jahren in Kriegsnöthen einst in diese Wälder geflüchtete Bauern ihre Kinder getauft und diesen Stein als Taufstein benutzt haben.

Quelle: Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 26; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [vogtland](#), [pechtelsgrün](#), [stein](#), [kreuz](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:622_der_taufstein_zu_pechtelsgruen&rev=1630433032

Last update: **2025/01/30 10:21**

